

Modulbeschreibungen Gesang Bachelor of Music

Version August 2020

Inhalt

1	Modulbeschreibungen Kernmodule Bachelor Gesang	3
1.1	Kernmodul 1 Bachelor Gesang	3
1.2	Kernmodul 2 Bachelor Gesang	5
1.3	Kernmodul 3 Bachelor Gesang	7
1.4	Kernmodul 4 Bachelor Gesang	8
1.5	Abschlussmodul Bachelor Gesang.....	9
2	Szenische Module Bachelor Gesang	10
2.1	Szenisches Modul 1 Bachelor Gesang	10
2.2	Szenisches Modul 2 Bachelor Gesang	11
2.3	Szenisches Modul 3 Bachelor Gesang	12
2.4	Szenisches Modul 4 Bachelor Gesang	14
3	Musiktheoretische Module Bachelor Gesang	15
3.1	Musiktheoretisches Modul 1 Bachelor Gesang	15
3.2	Musiktheoretisches Modul 2 Bachelor Gesang	16
4	Musikwissenschaftliche Module Bachelor Gesang.....	18
4.1	Musikwissenschaftliches Modul 1 Bachelor Gesang	18
4.2	Musikwissenschaftliches Modul 3 Bachelor Gesang	19
4.3	Musikwissenschaftliches Modul 2 Bachelor Gesang	20
5	Pädagogische Module Bachelor Gesang	22
5.1	Pädagogisches Modul 1 Bachelor Gesang	22
5.2	Pädagogisches Modul 2 Bachelor Gesang	23
6	Wahlmodule Bachelor Gesang	24
6.1	Wahlmodul 1 Bachelor Gesang.....	24

6.2 Wahlmodul 1 Bachelor Gesang.....	25
--------------------------------------	----

Prüfungen: Es wird unterschieden zwischen Prüfungen und Studienleistungen. Prüfungen werden von einer Kommission abgenommen. Sie können einmal wiederholt werden und werden in der Regel am Ende eines Moduls durchgeführt. Studienleistungen werden von der Dozentin / dem Dozenten abgenommen. Sie können im Verlauf eines Moduls erbracht werden. Es handelt sich bei Studienleistungen z.B. um Referate, Hausarbeiten, Präsentationen, Klausuren, Tests verschiedener Art. Ihre Wiederholbarkeit ist nicht begrenzt. Beide Prüfungsarten werden in der Regel mit bestanden/nicht bestanden bewertet. Die Prüfungsleistungen in den Abschlussmodulen werden jedoch differenziert bewertet.

1 Modulbeschreibungen Kernmodule Bachelor Gesang

1.1 Kernmodul 1 Bachelor Gesang

Modulbezeichnung /-code	Kernmodul 1 Bachelor Gesang		B-Gs-K-1		
ECTS-Punkte	28				
Studiensemester	1. und 2. Semester				
Dauer / Art des Moduls	2 Semester / Pflichtmodul				
Häufigkeit des Angebots	Jedes Jahr	Prüfungen	Präsenzzeit	Vor-/Nachbe.	Credits
Lehrveranstaltungen (Art)	1.) Hauptfach Gesang (E)	Studienleistung	52,5	427,5	16
	2.) Repertoirestudium (E)		17,5	222,5	8
	3.) Nebenfach Klavier (E)	prakt. Prüfung ca. 10 Minuten	26,25	93,75	4
	4.) Diktion für Sänger (G) (s. Kernmodul 3)	Studienleistung	70	50	4*
	5.) Wahlpflicht: Repertoire Sprache und Stilistik (G): a) Historische Aufführungspraxis und b) Art Song	Studienleistung	35	25	4**
Inhalte	<p>1.) Grundlagen der Gesangstechnik: Erarbeiten von Stimmsitz in Verbindung mit körperbezogenen Komponenten wie Haltung, Atmung und Stütze.</p> <p>2.) Grundlagen der Lied- und der Oratoriuminterpretation. Einführung in die sängerische Stilistik.</p> <p>3.) Weiterentwicklung des Klavierspiels anhand von Klavierliteratur aus unterschiedlichen Stilbereichen. Blattspiel-Training</p> <p>4.) Studium der Laute, der Struktur und Betonungen Italienisch, Französisch (Wintersemester), Englisch, Deutsch, Russisch (alternierend im Sommersemester). Diktionsübungen mit Wahrnehmung der Resonanz, rezitiert und gesungen. Benutzung der Diktion als Ausdrucksmittel. Vertiefung der Lautlehre, Erlernen der Lautschrift (IPA).</p> <p>5.) Wahlpflichtunterricht mit sprach- und stilspezifischer Orientierung in den Bereichen a) Historische Aufführungspraxis und b) Art Song.</p> <p>a) Historische Aufführungspraxis: über 4 Semester jeweils italienisches, französisches, englisches und deutsches Gesangsrepertoire ca 1600-1800. Linguistische Charakteristika und Deklamation der Sprache bzw der historischen metrisch/poetischen Formen sowie der Rhetorik. Theoretischer und praktischer Umgang mit Urtext-Editionen und bearbeiteten Quellen/Gesangstil im Bereich Oratorium, Oper und Lied des 17. Und 18. Jh./Traditionen der Improvisation und Verzierungskunst, Gebrauch der Appogiatura. Praktische Übungen mit historischer Continuo-Begleitung.</p>				

	<p>b) Art Song: Sangerische Ausdeutung des kompositorischen, poetischen und emotionalen Werkgehalts. Analyse des Gesangstextes. Nachdenken über stimm- und stimmfachgerechte Programm- und Repertoiregestaltung. Schulung des professionellen Kommunikationsprozesses mit Pianisten. Vorsingtraining im Liedbereich.</p>
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> - Erwerb sangerischer und interpretatorischer Grundlagen des vokalen Konzertrepertoires. - Aufbau eines Lied- und Oratorienrepertoires aus unterschiedlichen Stilepochen. Aufbau eines Lied- und Oratorienrepertoires aus unterschiedlichen Stilepochen. - Fähigkeit, Melodieinstrument bzw. Gesang angemessen am Klavier zu begleiten. Fähigkeit zur Improvisation und zum Prima-Vista-Spiel. Verständnis mehrstimmiger Strukturen; Literaturspiel. 4.) Sicherheit im Umgang mit mehrsprachigem Gesangsrepertoire. 5.) a) Theoretischer und praktischer Umgang mit Faksimile-Editionen, Kenntnisse und Umgang mit Italienisch, Französisch, Englisch und Deutsch sowohl in Arien als auch in Rezitativen und der jeweils spezifischen Verzierungstechnik. Erfahrung mit ContinuoBegleitung, mit historischen Instrumenten sowie deren historischer Stimmung. b) Sangerische Kenntnis und Durchdringung des Liedrepertoires. Erhohete gesangliche und darstellerische Souveränität und Professionalität in Werk- und Programmgestaltung sowie in der Bewältigung des öffentlichen Auftritts als Liedsangerin. Vertieftes Verständnis von Gesangstexten. Entwickelte künstlerische und musikalische Kommunikationsfähigkeit mit Klavierpartnern.
Leistungsnachweis	<p>1.) und 2.) Studienleistung: Teilnahme an Klassenstunden, Proben, kleineren Veranstaltungen etc.</p> <p>3.) Praktische Prüfung (Dauer 10 Minuten): Literatur, Begleit- und Vom-Blatt-Spiel. Mindestens 85 % Anwesenheit</p> <p>4) und 5): Studienleistung: Teilnahme an Klassenstunden, Proben, kleineren Veranstaltungen etc.</p> <p>4.) *Verpflichtend 2 mal 1,5 SWS  2 CP innerhalb von 6 Semestern, darunter muss Italienisch oder Französisch sein. Es darf keine Sprache zwei Mal gewählt werden. Mindestens 85% Anwesenheit.</p> <p>5.) **a) und b): Verpflichtend 2mal 1SWS  2 CP in 8 Semestern**</p>
Teilnahmevoraussetzungen	Bestandene Aufnahmeprüfung
Koordination	Fachgruppensprecherin / Fachgruppensprecher Gesang
Empfohlene Basisliteratur	n.V.

1.2 Kernmodul 2 Bachelor Gesang

Modulbezeichnung /-code	Kernmodul 2 Bachelor Gesang		B-Gs-K-2		
ECTS-Punkte	28				
Studiensemester	3. und 4. Semester				
Dauer / Art des Moduls	2 Semester / Pflichtmodul				
Häufigkeit des Angebots	Jedes Jahr	Prüfungen	Präsenzzeit	Vor-/Nachbe.	Credits
Lehrveranstaltungen (Art)	1.) Hauptfach Gesang (E)	prakt. Prüfung ca. 20 Minuten	52,5	427,5	16
	2.) Repertoirestudium (E)		35	205	8
	3.) Nebenfach Klavier (E)	prakt. Prüfung ca. 10 Minuten	26,25	93,75	4
	4.) Diktion für Sänger (G) (s. Kernmodul 1 und 3)	Studienleistung			
	5.) Repertoire Sprache und Stilistik (G): a) Historische Aufführungspraxis b) Art Song				
Inhalte	<p>1.) Grundlagen der Gesangstechnik: Festigung des Stimmsitzes in Verbindung mit emotionalen Ausdrucksmöglichkeiten anhand von geeigneter Literatur. Aufbau und sängerische Bewältigung eines stilistisch vielseitigen individuellen Lied-, Opern- und Oratorienrepertoires.</p> <p>2.) Vertiefung und Erweiterung des stimmspezifischen und stilumfassenden Lied- und Oratorienrepertoires.</p> <p>3.) Fortgeschrittenes Klavierspiel. Einstudierung technisch-stilistisch anspruchsvollerer Klavierliteratur. Fortsetzung des Blattspiel-Trainings.</p> <p>4.) s. Kernmodul 1</p> <p>5.) a) und b): s. Kernmodul 1</p>				
Qualifikationsziele	<p>1.) Festigung sängerischer und interpretatorischer Grundlagen des vokalen Konzertrepertoires.</p> <p>2.) Erweiterung eines Lied- und Oratorienrepertoires aus unterschiedlichen Stilepochen. Aufbau eines Lied- und Oratorienrepertoires aus unterschiedlichen Stilepochen.</p> <p>3.) Fähigkeit, Melodieinstrument bzw. Gesang angemessen am Klavier zu begleiten. Fähigkeit zur Improvisation und zum Prima-Vista-Spiel. Verständnis mehrstimmiger Strukturen; Literaturspiel.</p> <p>4.) und 5.): s. Kernmodul 1</p>				

Leistungsnachweis	1.) + 2.) Gemeinsame Modulprüfung: Repertoire von 30 Minuten: mindestens drei verschiedene Stilepochen, mindestens drei Sprachen, eine davon deutsch. Enthalten sind: mindestens 10 Minuten Arien (Oper oder Oratorium) mindestens eine mit Rezitativ, mindestens 10 Minuten Lieder. Vortragsdauer ca. 20 Minuten 3.) Praktische Prüfung (Dauer 10 Minuten) Mindestens 85 % Anwesenheit 4) und 5): s. Kernmodul 1
Teilnahmevoraussetzungen	Bestandene Modulprüfung B-Gs-K-1
Koordination	Fachgruppensprecherin / Fachgruppensprecher Gesang
Empfohlene Basisliteratur	n.V.

1.3 Kernmodul 3 Bachelor Gesang

Modulbezeichnung /-code	Kernmodul 3 Bachelor Gesang		B-Gs-K-3		
ECTS-Punkte	32				
Studiensemester	5. und 6. Semester				
Dauer / Art des Moduls	2 Semester / Pflichtmodul				
Häufigkeit des Angebots	Jedes Jahr	Prüfungen	Präsenz-zeit	Vor-/Nachbe.	Credits
Lehrveranstaltungen (Art)	1.) Hauptfach Gesang (E)	Studienleistung	52,5	247,5	20
	2.) Repertoirestudium (E)		26,25	153,75	12
	3. Diktion für Sänger (G)	Studienleistung			
	4.) Repertoire Sprache und Stilistik (G): a) Historische Aufführungspraxis b) Art Song	Studienleistung			
Inhalte	<p>1.) Vertiefung der vokaltechnischen Arbeit und des künstlerisch-emotionalen Umsetzens von Ausdrucksinhalten. Sängerschaft-interpretatorische Erarbeitung von Liedern, Oratorien- und Opernarien sowie ersten Opernpartien.</p> <p>2.) Stilistische und künstlerische Ausgestaltung des stimmspezifischen Lied-, Oratorien- und ersten Opernrepertoires.</p> <p>3.) s. Kernmodul 1</p> <p>4.) a) und b): s. Kernmodul 1</p>				
Qualifikationsziele	Vertiefung der in Modul B-Gs-K-2 beschriebenen Kompetenzen. 3.) und 4.): s. Kernmodul 1				
Leistungsnachweis	1.) und 2.) Studienleistung: Teilnahme an Klassenstunden, Proben, kleineren Veranstaltungen etc. 4.) a) und b): s. Kernmodul 1				
Teilnahmevoraussetzungen	Bestandene Modulprüfung B-Gs-K-2				
Koordination	Fachgruppensprecherin / Fachgruppensprecher Gesang				
Empfohlene Basisliteratur	n.V.				

1.4 Kernmodul 4 Bachelor Gesang

Modulbezeichnung /-code	Kernmodul 4 Bachelor Gesang		B-Gs-K-4		
ECTS-Punkte	24				
Studiensemester	7. und 8. Semester				
Dauer / Art des Moduls	2 Semester / Pflichtmodul				
Häufigkeit des Angebots	Jedes Jahr	Prüfung	Präsenz-zeit	Vor-/Nachbe.	Credits
Lehrveranstaltungen (Art)	1.) Hauptfach Gesang (E)	Studienleistung	52,5	367,5	14
	2.) Repertoirestudium (E)		26,25	213,75	8
	3.) Repertoire Sprache und Stilistik (G): a) Historische Aufführungspraxis und b) Art Song				
Inhalte	<p>1.) Arbeit an der künstlerischen Sängerpersönlichkeit anhand stilistisch-interpretatorischer wie gesangstechnischer Ausformung des stimmspezifischen Repertoires aus Lied, Konzert und Oper. Sängerbische Durchgestaltung von Opernpartien (in Verbindung mit dem künstlerischen Wahlpflichtmodul).</p> <p>2.) Erweiterung und stilistisch-interpretatorische Gestaltung des Lied-, Oratorien- und Opernrepertoires und Aneignung aufführungspraktischer Erfahrung. Künstlerisch-persönliche Gestaltung des individuellen Gesangsrepertoires. Komplettierung und Intensivierung des Bachelor-Prüfungsrepertoires. Musikalische Einstudierung von Opernarien und Ensembles. Genaues Erfassen des jeweiligen Notentextes, seiner stilistischen Ausprägung und des musikalischen Gestus einer theatralen Komposition.</p> <p>3.) s. Kernmodul 1</p>				
Qualifikationsziele	<p>1.) Festigung der künstlerischen Persönlichkeit. Fähigkeit, das stimmspezifische Konzert- und Opernrepertoire stilistisch und interpretatorisch angemessen präsentieren zu können.</p> <p>2.) Künstlerisch-persönliche Gestaltung des individuellen Gesangsrepertoires.</p> <p>3.) s. Kernmodul 1</p>				
Leistungsnachweis	1.), 2.) und 3.) Studienleistung, Teilnahme an Klassenstunden, Proben, kleineren Veranstaltungen etc. Mindestens 85 % Anwesenheit				
Teilnahmevoraussetzungen	Bestandene Modulprüfung B-Gs-K-3				
Koordination	Fachgruppensprecherin / Fachgruppensprecher Gesang				
Empfohlene Basisliteratur	n.V.				

1.5 Abschlussmodul Bachelor Gesang

Modulbezeichnung /-code	Abschlussmodul Bachelor Gesang		B-Gs-A	
ECTS-Punkte	20			
Studiensemester	8. Semester			
Dauer / Art des Moduls	Semester / Pflichtmodul			
Häufigkeit des Angebots	Jedes Jahr		Vorbereitungszeit	Credits
Bestandteile der Bachelorprüfung	1.) Bachelorprojekt: Öffentliches Konzert (Gewichtung 60%)		300	10
	2.) Schriftliche Arbeit (Gewichtung 10%)		60	2
	3.) Szenisch-musikalische Darstellung (Gewichtung 30%)		240	8
Inhalte der Bachelorprüfung	<p>1.) Repertoire von 45 Minuten Vortragsdauer: mindestens drei Stilepochen, mindestens drei Sprachen: deutsch, italienisch* und mindestens eine weitere Sprache. Lied und Oratorium müssen, Oper kann vertreten sein. Mindestens 15 Minuten Lied sowie 10 Minuten Oratoriumarien, mindestens eine davon mit Rezitativ. Das Konzertprogramm muss bis 1. Mai vorliegen.</p> <p>2.) Darstellung der Hintergründe zur Auswahl der Literatur des Öffentlichen Konzertabends in Form eines Programmhefts. Ca. 3-5 Seiten (exklusive Originaltexte, Übersetzungen, Bildmaterial). 1 Seite = ca. 2500 Zeichen. Abgabe: 15. Mai.</p> <p>3.) Szenisch-musikalische Darstellung einer Szene, Mitarbeit an einem kleineren Projekt: Zwei musikdramatische Szenen, die eine Arie, wenn möglich mit Rezitativ, und ein Ensemble beinhalten müssen.</p> <p>* Wenn Italienisch Bestandteil von 3.) ist, kann in 1.) darauf verzichtet werden.</p>			
Teilnahmevoraussetzungen	Abschluss des 7. Semesters, Nachweis von 210 Credits			
Koordination	Fachgruppensprecherin / Fachgruppensprecher Gesang			
Empfohlene Basisliteratur	n.V.			

2 Szenische Module Bachelor Gesang

2.1 Szenisches Modul 1 Bachelor Gesang

Modulbezeichnung /-code	Szenisches Modul 1 Bachelor Gesang		B-Gs-Sz-1		
ECTS-Punkte	8				
Studiensemester	1. und 2. Semester				
Dauer / Art des Moduls	2 Semester / Pflichtmodul				
Häufigkeit des Angebots	Jedes Jahr	Prüfungen	Präsenzzeit	Vor-/Nachbe.	Credits
Lehrveranstaltungen (Art)	1.) Bewegungstraining (G)	Studienleistung	52,5	7,5	2
	2.) Stimmwissenschaften (G)	schriftl. oder mündl. Prüf.	52,5	7,5	2
	3.) Grundkurs Italienisch (G)	Studienleistung	52,5	67,5	4
Inhalte	<p>1.) Wahrnehmung der eigenen Körperlichkeit und ihre Zentrierung. Trainieren von Bewegungsabläufen, von Spannung und Entspannung als die wesentlichen Funktionen des körperlichen Ausdrucks und Anwendung im Zusammenhang mit den Atemvorgängen (sängerisch, sprachlich und darstellerisch).</p> <p>2.) Zusammenhänge und Grundlagen der Verständigung auf der lautlichen Ebene beim Sprechen und Singen: Physiologie/Anatomie, Mechanik/Akustik, Medizin/Phoniatrie, Psychologie, Sprech-, Sprach- und Musikwissenschaft. Verknüpfung wissenschaftlicher Inhalte mit der künstlerischen Praxis.</p> <p>3.) Italienisch in Schrift und Sprache. Grundkenntnisse in Wortschatz, Aussprache und Grammatik.</p>				
Qualifikationsziele	<p>1.) Kenntnis der wesentlichen Funktionen des körperlichen Ausdrucks und Fähigkeit zur Anwendung im Zusammenhang mit den Atemvorgängen (sängerisch, sprachlich und darstellerisch).</p> <p>2.) Kenntnis der wesentlichen phonetisch/physiologischen Zusammenhänge und Fähigkeit zur sängerischen Anwendung.</p> <p>3.) Fähigkeit, italienische Libretti adäquat darzustellen.</p>				
Leistungsnachweis	<p>1.) Studienleistung: aktive Teilnahme</p> <p>2.) Schriftliche od. mündliche Prüfung</p> <p>3.) Studienleistung: Schriftl. od. mündliche Prüfung</p>				
Teilnahmevoraussetzungen	Bestandene Aufnahmeprüfung				
Koordination	Fachgruppensprecherin / Fachgruppensprecher Gesang				
Empfohlene Basisliteratur	n.V.				

2.2 Szenisches Modul 2 Bachelor Gesang

Modulbezeichnung /-code	Szenisches Modul 2 Bachelor Gesang				B-Gs-Sz-2
ECTS-Punkte	12				
Studiensemester	3. und 4. Semester				
Dauer / Art des Moduls	2 Semester / Pflichtmodul				
Häufigkeit des Angebots	Jedes Jahr	Prüfungen	Präsenzzeit	Vor-/Nachbe.	Credits
Lehrveranstaltungen (Art)	1.) Bewegungstraining (G)	Studienleistung	52,5	7,5	2
	2.) Schauspielerische Grundausbildung (G)	Studienleistung	70	50	4
	3.) Sprechbildung (E)	Studienleistung	26,25	33,75	2
	4.) Grundkurs Italienisch (G)	schriftl. oder mündl. Prüf. ca. 30 Min.	52,5	67,5	4
Inhalte	<p>1.) Partner- und Gruppen-Übungen zur Eigen- und Fremdwahrnehmung und bewusstem Umgang mit inneren/emotionalen und äußeren/situativen Räumen</p> <p>2.) Die Rolle und ich (Rollenverständnis): Erlernen der gebotenen Sensibilität über Wahrnehmungsübungen mit sich, dem Raum und Partnern in Einzel-, Paar- und Guppenimprovisationen.</p> <p>3.) Artikulation, Atmung, Zentrierung sowie Impulsfähigkeit werden weiter trainiert. Übungsprogramme werden abrufbar erarbeitet. Verstärkte sprechkünstlerische Interpretation von literarischen Texten unterschiedlicher Epochen und Gattungen. (Aus ehemaligem Modul 1: 3.) Aufbau der optimalen Sprechstimmlage und Arbeit an der Artikulation im Hinblick auf die Bühnenaussprache. Training des korrekten Zusammenspiels von Atem, Körperbewegung und Sprechstimme. Künstlerische Interpretation von Texten.)</p> <p>4.) Italienisch in Schrift und Sprache. Grundkenntnisse in Wortschatz, Aussprache und Grammatik mit Rücksicht auf die Besonderheiten in italienischen Libretti (Satzstellungen/ troncamenti/ passato remoto/...)</p>				
Qualifikationsziele	<p>1.) Erlangung von Körper- und Raumbewusstsein als Voraussetzung für darstellerische Qualität..</p> <p>2.) Grundlagen des Schauspiels.</p> <p>3.) Fähigkeit zur sprechkünstlerischen Interpretation von literarischen Texten unterschiedlicher Epochen und Gattungen. (aus ehemaligem Modul 1: 3.) Fähigkeit, Atem, Körperbewegung und Sprechstimme korrekt zu koordinieren und zur künstlerischen Interpretation einsetzen zu können.)</p> <p>4.) Erweiterte Fähigkeit, italienische Libretti adäquat darzustellen.</p>				
Leistungsnachweis	<p>1.) Studienleistung: aktive Teilnahme</p> <p>2.) Studienleistung: Künstlerisch- praktische Präsentation</p> <p>3.) Studienleistung: Künstler.-praktische Präsentation nach dem 3.Semester.</p> <p>4.) Mündliche oder schriftl. Prüfung ca. 30 Min.</p>				
Teilnahmevoraussetzungen	Bestandene Modulprüfung Sz-1-Gs				

Koordination	Fachgruppensprecherin / Fachgruppensprecher Gesang
Empfohlene Basisliteratur	n.V.

2.3 Szenisches Modul 3 Bachelor Gesang

Modulbezeichnung / -code	Szenisches Modul 3 Bachelor Gesang	B-Gs-Sz-3			
ECTS-Punkte	16				
Studiensemester	5. und 6. Semester				
Dauer / Art des Moduls	2 Semester / Pflichtmodul				
Häufigkeit des Angebots	Jedes Jahr	Prüfungen	Präsenzzeit	Vor-/Nachbe.	Credits
	1.) Schauspielerische Grundausbildung (G)	prakt. Prüfung	70	50	4
	2.) Sprechbildung (E)		26,25	33,75	2
	3. Musikalisches Ensembletraining (G)		70	50	4
	4a) szenisch-musikalische Darstellung (G)		70	50	4
	4b) Körperarbeit		35	25	2
Inhalte	<p>1.) Sensibilität, Wahrnehmung und Konfliktbewusstsein werden als Voraussetzung für dramatische Rollen trainiert. Übungen zu Figuren- und Charakterfindung in Klischee und Authentizität.</p> <p>2.) Verstärkte sprechkünstlerische Interpretation von literarischen Texten unterschiedlicher Epochen und Gattungen.</p> <p>3.) Erarbeitung von Ensembles aus den Bereichen Oper, Lied und Oratorium</p> <p>4a) Verbindung Singen und Darstellen auf der Bühne. Wie kann der Sänger in der Verbindung von stimmlich-musikalischer und szenisch-darstellerischer Arbeit zu einem überzeugenden Rollenportrait gelangen.</p> <p>4b) Erweiterung des sängerischen Bewusstseins. Hinzunahme verschiedener Körpertechniken wie Feldenkrais, Alexandertechnik u.a. 4a) und 4b) können alternativ besucht werden.</p>				
Qualifikationsziele	<p>1.) Fähigkeit, verschiedene Figuren und Charaktere darstellen zu können.</p> <p>2.) Fähigkeit zur gestischen, Bühnenwirksamen Umsetzung gesprochener wie gesungener Texte verschiedener literarischer Gattungen (Lyrik, Drama, Prosa) aus unterschiedlichen Epochen.</p> <p>3./4.) Ensemblefähigkeit verbunden mit einer sängerischen Körperpräsenz</p>				

Leistungsnachweis	1.)+ 2.) Künstlerisch-praktische Prüfung. 3./4.): Präsentation am Ende des 6. Fachsemesters im Rahmen einer Klassenstunde / eines Studienkonzertes.
Teilnahmevoraussetzungen	Bestandene Modulprüfung Sz-2-Gs
Koordination	Fachgruppensprecherin / Fachgruppensprecher Gesang
Empfohlene Basisliteratur	n.V.

2.4 Szenisches Modul 4 Bachelor Gesang

Modulbezeichnung /-code	Szenisches Modul 4 Bachelor Gesang		B-Gs-Sz-4		
ECTS-Punkte	15				
Studiensemester	7. und 8. Semester				
Dauer / Art des Moduls	2 Semester / Pflichtmodul				
Häufigkeit des Angebots	Jedes Jahr	Prüfungen	Präsenz-zeit	Vor-/Nachbe.	Credits
	1.) Szenisch-musikalische Darstellung (G/E)	Studienleistungen	26,25	213,75	8
	2.) Opernpartienstudium (E)		26,25	183,75	7
Inhalte	<p>1.) Sensibilität, Wahrnehmung und Konfliktbewusstsein werden als Voraussetzung für dramatische Rollen trainiert. Übungen zu Figuren- und Charakterfindung in Klischee und Authentizität.</p> <p>2.) Musikalische Einstudierung stimmspezifischer Opernarien und Ensembles.</p>				
Qualifikationsziele	<p>1.) Darstellerische Umsetzung von Szenen in Dialogen, Rezitativen, Arien und Ensembles. Erörterung des Stoffs und seiner kulturgeschichtlichen Hintergründe. Textarbeit im Sinne der dialektischen Relevanz von Wort und Musik. Arien-Texte, Rezitative, und Dialoge werden einzeln und mit Partnern erarbeitet.</p> <p>2.) Genaues Erfassen des jeweiligen Notentextes, seiner stilistischen Ausprägung und des musikalischen Gestus einer theatralen Komposition.</p>				
Leistungsnachweis	<p>1.) Studienleistung: Aktive Teilnahme an Einzel- und Ensembleproben</p> <p>2.) Studienleistung: Proben, kleinere Auftritte, Klassenstunden</p>				
Teilnahmevoraussetzungen	Bestandene Modulprüfung Sz-3-Gs				
Koordination	Fachgruppensprecherin / Fachgruppensprecher Gesang				
Empfohlene Basisliteratur	n.V.				

3 Musiktheoretische Module Bachelor Gesang

3.1 Musiktheoretisches Modul 1 Bachelor Gesang

Modulbezeichnung /-code	Musiktheoretisches Modul 1 Bachelor Gesang	B-Gs-Mth-1			
ECTS-Punkte	11				
Studiensemester	1. und 2. Semester				
Dauer / Art des Moduls	2 Semester / Pflichtmodul				
Häufigkeit des Angebots	Jedes Jahr	Prüfungen	Präsenzzeit	Vor-/Nachbe.	Credits
Lehrveranstaltungen (Art)	1.) Einführungskurs Satzlehre (1. Sem.) (G)	Studienleistung	17,5	12,5	1
	2.) Musiktheorie 1 (G)	mündl, Prüfung ca. 20 Minuten	35	85	4
	3.) Gehörbildung 1 (G)		35	85	4
	4.) Blattsingen (E)		35	25	2
Inhalte	<p>1.) Grundlagen des kontrapunktischen Denkens, der Harmonielehre und der harmonischen Theorien (Organum des Mittelalters, zweistimmiger Kontrapunkt des 16. Jahrhunderts (Josquin, Lassus, Palestrina), Bicinien (Othmayr, Rau), Inventionen (Bach), Fuge (Händel), Kanontechnik, ua.).</p> <p>2.) Generalbasslehre, Stufentheorie, Funktionslehre; Sequenz- und Harmoniemodelle (auch mit Improvisation); Liedsatz, Choralsatz, Liedbegleitung.</p> <p>3.) Erarbeitung verschiedener Hörstrategien, Instrumentale Klangfarben erkennen, Rhythmische Arbeit, Zweistimmige polyphone Aufgaben, Einführung ins harmonische Hören (Sequenzen, Kadenzen) in Vernetzung mit den im Theorie-Unterricht erlernten Systemen.</p> <p>4.) Ermittlung der individuellen Bedürfnisse im Fach Solfège/Blattsingen unter Berücksichtigung der Vorkenntnisse und des Erfahrungsstands der Studierenden. Progressive Arbeit im Bereich der tonalen Musik, begleitete und unbegleitete einstimmige und mehrstimmige leichtere Beispiele (aus didaktischem Material und Literatur).</p> <p>Progressive leichtere Intervallübungen als Vorarbeit für den nicht-tonalen Bereich. Leichtere rhythmische Übungen. Individuelle Kontrolle der Intonation.</p>				
Qualifikationsziele	<p>1.) Kenntnis der Grundlagen des kontrapunktischen Denkens, der Harmonielehre und der harmonischen Theorien.</p> <p>2.) Erwerb von Kenntnissen elementarer Satzprinzipien des Kontrapunkts und der Stimmführung; Erfahrung im Umgang mit Konsonanz und Dissonanz. Fähigkeit zur Differenzierung und Analyse harmonischer Systeme; praktische Erfahrungen mit harmonischen Techniken, schriftlich und am Klavier.</p> <p>3.) Kenntnis verschiedener Hörstrategien und der Grundlagen des harmonischen Hörens.</p> <p>4.) Befähigung zu einem eigenständigen Umgang mit Noten. Schnelleres und besseres Auffassen der notierten Musik, Stärkung der Klangvorstellung, Verbesserung der Orientierung im musikalischen Kontext. Effektivere Arbeit beim (Aufnahmen-unabhängigen) Erlernen neuer Stücke und Partien.</p>				

Leistungsnachweis	1.) Zu Beginn der Veranstaltung definierte Studienleistung 2.)+ 3.)+ 4.) mündliche Prüfung mit Themen aus Musiktheorie, Gehörbildung und Blattsingen ca. 20 Minuten.
Teilnahmevoraussetzungen	Bestandene Aufnahmeprüfung
Koordination	Fachgruppensprecherin / Fachgruppensprecher Gesang
Empfohlene Basisliteratur	n.V.

3.2 Musiktheoretisches Modul 2 Bachelor Gesang

Modulbezeichnung /-code	Musiktheoretisches Modul 2 Bachelor Gesang	B-Gs-Mth-2			
ECTS-Punkte	14				
Studiensemester	3. und 4. Semester				
Dauer / Art des Moduls	2 Semester / Pflichtmodul				
Häufigkeit des Angebots	Jedes Jahr	Prüfungen	Präsenzzeit	Vor-/Nachbe.	Credits
Lehrveranstaltungen (Art)	1.) Musiktheorie 1 (G)	Klausur 180 Min.	35	85	4
	2.) Gehörbildung 1 (G)		35	85	4
	3.) Blattsingen (E)	mündl, Prüfung ca. 10 Minuten	35	25	2
	4.) Formenlehre 1 + 2 (V/S)	Studienleistung	52,5	67,5	4
Inhalte	<p>1.) Analyse und Stilübungen: 18. und 19. Jahrhundert; Melodielehre, Periodenbildung, romantische Harmonik und Modulation; Streichquartettsatz, Klavierlied, Menuett, Deutscher Tanz, Fuge. Analyse und Stilübungen in unterschiedlichen Satztechniken und Formen des 20. und 21. Jahrhunderts: Chromatischer Kontrapunkt, Zwölftonkontrapunkt; freie Atonalität, Bitonalität, Freitonalität, modale Komposition; Minimalismus, Spektralismus, Ethno-Jazz, Theater-Song, Musical- und Popsong.</p> <p>2.) Einführung ins freitonale Hören, Typische harmonische Verbindungen des 19. Jahrhunderts (Mediantik, Alteration, Modulation), Eigenständige Anwendung vielfältiger Hörstrategien. Schwierige freitonale und zwölftönige Melodien, Aspekte des rhythmischen Denkens des 20. Jhd. (z.B. Messiaen, Bartók, Strawinsky).</p> <p>3.) Fortsetzung der Arbeit aus dem 2. Semester. Progressive Arbeit im Bereich der tonalen Musik, begleitete und unbegleitete einstimmige und mehrstimmige schwierigere Beispiele aus didaktischem Material und Literatur. Progressive schwierigere Intervallübungen für den nicht-tonalen Bereich. Begleitete und unbegleitete einstimmige und mehrstimmige nicht tonalen Beispiele aus didaktischem Material und Literatur. Schwierigere rhythmische</p>				

	<p>Übungen. Individuelle Kontrolle der Intonation.</p> <p>4.) Einführung in Formen und Gattungen der abendländischen Musik in der Zeit von 1300 bis 1750 (3. Semester) und 1750 bis 1920 (4.Semester), Vermittlung theoretische Grundkenntnisse in der Formen- und Gattungslehre ergänzt durch zahlreiche Noten- und Tonbeispiele ausgewählter Werke oder Werkausschnitte.</p> <p>Erwerb elementarer Kenntnisse im Bereich der wichtigsten Formen und Gattungen in den o. a. historischen Zeiträumen.</p> <p>Erwerb von Fähigkeiten, ausgewählte Werke oder Werkausschnitte anhand formaler oder gattungsspezifischer Strukturen zu erkennen und fachkundig zu benennen.</p>
Qualifikationsziele	<p>1.) Fähigkeit zur Analyse der Stile des 18. und 19. Jahrhunderts. Fähigkeit, Satztechniken und Formen des 20. und 21. Jahrhunderts zu analysieren.</p> <p>2.) Eigenständige Anwendung vielfältiger Hörstrategien. Kenntnis der typischen harmonischen Wendungen des 19. Jahr. sowie die Fähigkeit, schwierige freitonale und zwölfstimmige Melodien zu erkennen.</p> <p>3.) Fähigkeit, begleitete und unbegleitete einstimmige und mehrstimmige schwierigere Beispiele aus didaktischem Material und Literatur prima vista vortragen zu können.</p> <p>4.) Elementare Kenntnisse der wichtigsten Formen und Gattungen der Zeit von 1300 bis 1920.</p>
Leistungsnachweis	<p>1.) + 2.) Klausur mit Themen aus Musiktheorie und Gehörbildung ca. 180 Minuten</p> <p>3.) Mündliche Prüfung ca. 10 Minuten</p> <p>4.) Zu Beginn der Veranstaltung definierte Studienleistung</p>
Teilnahmevoraussetzungen	Bestandene Modulprüfung B-Gs-Mth-1
Koordination	Fachgruppensprecherin / Fachgruppensprecher Musiktheorie
Empfohlene Basisliteratur	n.V.

4 Musikwissenschaftliche Module Bachelor Gesang

4.1 Musikwissenschaftliches Modul 1 Bachelor Gesang

Modulbezeichnung /-code	Musikwissenschaftliches Modul Bachelor Gesang	B-Gs-Mw-1			
ECTS-Punkte	4				
Studiensemester	1. und 2. Semester				
Dauer / Art des Moduls	2 Semester / Pflichtmodul				
Häufigkeit des Angebots	Jedes Jahr	Prüfungen	Präsenzzeit	Vor-/Nachbe.	Credits
	Allgemeine Musikgeschichte (V)	Prüfung	52,5	67,5	4
Inhalte	Vermittlung eines Überblicks über die Vielfalt und historische Entwicklung von Musik in Kultur und Gesellschaft von den Anfängen bis ca. 1800; kritische Thematisierung von Epocheneinteilungen; Thematisierung des Begriffs von Musik und Musikgeschichte; Einführung in Methoden der Musikgeschichtsdarstellung; Sensibilisierung für sozialgeschichtliche bzw. soziologische und geschlechtsspezifische Aspekte von Musikkultur(en) und Musikgeschichtsschreibung; Erläuterung von Gattungen und Genres, Stilen, biographischen Aspekten, Institutionen u.a., Erörterung von kultur- und geistesgeschichtlichen sowie ästhetischen Fragen.				
Qualifikationsziele	Erwerb von grundlegenden musikgeschichtlichen Kenntnissen der älteren Musikgeschichte, Wissen um die Mehrsträngigkeit und Widersprüchlichkeit musikhistorischer Prozesse, Bewusstsein von Weite und Vielfalt der Musik, Fähigkeit der Einordnung musikalischer Praxen in ihren jeweiligen historischen Kontext.				
Leistungsnachweis	Modulprüfung (Mittel aus den Klausuren zu Musikgeschichte I und Musikgeschichte II) Die Modulprüfung muss bis zum Ende des 4. Fachsemesters erfolgreich absolviert sein. Mindestens 85 % Anwesenheit				
Teilnahmevoraussetzungen	Bestandene Aufnahmeprüfung				
Koordination	Fachgruppensprecherin / Fachgruppensprecher Musikwissenschaft				
Empfohlene Basisliteratur	n.V.				

4.2 Musikwissenschaftliches Modul 3 Bachelor Gesang

Modulbezeichnung /-code	Musikwissenschaftliches Modul Bachelor Gesang		B-Gs-Mw-3		
ECTS-Punkte	4				
Studiensemester	3. und 4. Semester				
Dauer / Art des Moduls	2 Semester / Pflichtmodul				
Häufigkeit des Angebots	Jedes Jahr	Prüfungen	Präsenzzeit	Vor-/Nachbe.	Credits
	Allgemeine Musikgeschichte (V)	Prüfung	52,5	67,5	4
Inhalte	Vermittlung eines Überblicks über die Vielfalt und historische Entwicklung der Musik in Kultur und Gesellschaft von ca. 1800 bis zur Gegenwart, dabei kritische Thematisierung von und Reflexion über Methoden der Musikgeschichtsschreibung. Vertiefung von soziologischen und geschlechtsspezifischen Aspekten von Musikkultur(en) und Musikgeschichtsschreibung; Erläuterung von Gattungen und Genres, Stilen, biographischen Aspekten, Institutionen u.a., Erörterung von kultur- und geistesgeschichtlichen sowie ästhetischen Fragen, dabei Einbeziehung von Populärkulturen bzw. Populärer Musik.				
Qualifikationsziele	Erwerb von musikgeschichtlichen Kenntnissen der neueren Musikgeschichte seit etwa 1800, Wissen um die Mehrsträngigkeit und Widersprüchlichkeit musikhistorischer Prozesse, Bewusstsein von Weite und Vielfalt der Musik, Fähigkeit der Einordnung musikalischer Praxen in ihren jeweiligen historischen Kontext und Erfassen von Gegenwartsbezügen.				
Leistungsnachweis	Modulprüfung (Mittel aus den Klausuren zu Musikgeschichte III und Musikgeschichte IV) Die Modulprüfung muss bis zum Ende des 6. Fachsemesters erfolgreich absolviert sein. Mindestens 85 % Anwesenheit				
Teilnahmevoraussetzungen	Bestandene Aufnahmeprüfung				
Koordination	Fachgruppensprecherin / Fachgruppensprecher Musikwissenschaft				
Empfohlene Basisliteratur	n.V.				

4.3 Musikwissenschaftliches Modul 2 Bachelor Gesang

Modulbezeichnung /-code	Musikwissenschaftliches Modul Bachelor Gesang		B-Gs-Mw-2		
ECTS-Punkte	6				
Studiensemester	5. und 6. Semester				
Dauer / Art des Moduls	2 Semester / Pflichtmodul				
Häufigkeit des Angebots	Jedes Jahr	Prüfungen	Präsenzzeit	Vor-/Nachbe.	Credits
Lehrveranstaltungen (Art)	1.): Musikwissenschaftliches Seminar (S)	Studienleistung	26,25	153,75	2
	2.): Anfertigen einer Wissenschaftlichen Hausarbeit (ca 10 Seiten, 25.000 Zeichen) mit begleitendem Kolloquium)	Prüfung			2
Inhalte	<p>1.): Einführung in die Musikwissenschaft (S) ODER anderes musikwissenschaftliches Seminar (freie Themenwahl) Erlernen und Anwenden musikwissenschaftlicher Methoden in verschiedenen Schwerpunktbereichen (z.B. Gattungen von Vokal- und Instrumentalmusik, Musikästhetik, Musiksoziologie, Musikanthropologie, Genderforschung, Interpretationsforschung, Populärmusik, Aufführungspraxis oder Editionstechnik).</p> <p>2.): Wissenschaftliche Ausarbeitung eines Themas. Nach Möglichkeit werden die individuellen Themen der folgenden wissenschaftlichen Abschlussarbeit im zweiten Modulsemester in Kolloquien besprochen und der Entstehungsprozess betreut</p>				
Qualifikationsziele	<p>1.) Reflexion über Musik, bewusster wissenschaftlicher Umgang mit musikalischen Gegenständen und Prozessen, vertiefende Einarbeitung in ein Thema und die dazu gehörige Literatur, stringente mündliche und schriftliche Darlegung musikwissenschaftlicher Inhalte.</p> <p>2.) Befähigung zur Entwicklung einer eigenen Fragestellung und ihrer wissenschaftlichen Ausarbeitung im Rahmen einer Hausarbeit.</p>				
Leistungsnachweis	<p>1.): Studienleistung; Mindestens 85 % Anwesenheit</p> <p>2.) Unter Anwendung wissenschaftlicher Methoden verfasste schriftliche Arbeit über ein Thema aus den Bereichen der Musikwissenschaft, Musiktheorie, Musikpädagogik oder der allgemeinen Fachdidaktik. Das Thema wird auf Vorschlag der/des Studierenden von einer fachlich qualifizierten Lehrkraft (Betreuer) ausgegeben. Die Arbeit sollte ca. 25.000 Zeichen (ca 10 Seiten) umfassen (s. Merkblatt „Wissenschaftliche Hausarbeit“ BA Gesang).</p> <p>Begleitendes wissenschaftliches Kolloquium, mindestens 85% Anwesenheit</p> <p>Gutachten von zwei Lehrkräften (Bewertung: Bestanden/Nicht bestanden). Ein Betreuer/eine Betreuerin muss wissenschaftlich qualifiziert sein. Die wissenschaftliche Abschlussarbeit muss im 6. Semester bis zum 15. Mai/15. November in den Fachbüros angemeldet werden und ist dort bis zum Ende des 6. Semesters (inkl. vorlesungsfreie Zeit, d.h. bis zum 30. September/31. März) einzureichen.</p>				
Teilnahmevoraussetzungen	Bestandene Modulprüfung B-Gs-Mw-3 sowie der Vermittlungsmodule bis zum 4. Semester				

Koordination	Fachgruppensprecherin / Fachgruppensprecher Musikwissenschaft
Empfohlene Basisliteratur	n.V.

5 Pädagogische Module Bachelor Gesang

5.1 Pädagogisches Modul 1 Bachelor Gesang

Modulbezeichnung /-code	Pädagogisches Modul 1 Bachelor Gesang				B-Gs-P-1	
ECTS-Punkte	2					
Studiensemester	4. Semester					
Dauer / Art des Moduls	1 Semester / Pflichtmodul					
Häufigkeit des Angebots	Jedes Jahr	Prüfung	Präsenzzeit	Vor-/Nachbe.	Credits	
	Fachdidaktik 1 (G)	Klausur ca. 60 Min.	52,5	7,5	2	
Inhalte	<p>Anatomie und Physiologie der Stimme. Die drei Funktionskreise 1. Atmung, 2. Klangerzeugung, 3. Klangformung. Die Begriffe „Register“, „Resonanz“, „Maske“, „Sitz“. Der Begriff „Stütze“: Hilfe oder Falle? Akustik der Singstimme. Der Sängerformant.</p> <p>Singen lehren – singen lernen. Das pädagogische Dreieck: Lehrer, Schüler, Lernstoff. Verschiedene Lerntypen. Verschiedene Vermittlungsmöglichkeiten. Unterrichtskonzepte. Stimmbildung im klassischen Gesang. Stimmbildung im Rock, Pop, Musical, Jazz. Registerbehandlung in verschiedenen Gesangsstilen, die Beltstimme. Das männliche Falsett und seine Verwendung durch die Jahrhunderte.</p>					
Qualifikationsziele	Fähigkeit, die Kenntnisse über Anatomie und Physiologie der Stimme unter didaktischen Gesichtspunkten einsetzen zu können.					
Leistungsnachweis	Modulprüfung: Klausur 60 Minuten					
Teilnahmevoraussetzungen	Bestandene Modulprüfungen bis einschl. 3. Semester					
Koordination	Fachgruppensprecherin / Fachgruppensprecher Musikpädagogik					

5.2 Pädagogisches Modul 2 Bachelor Gesang

Modulbezeichnung /-code	Pädagogisches Modul 1 Bachelor Gesang		B-Gs-P-2		
ECTS-Punkte	14				
Studiensemester	5. und 6. Semester				
Dauer / Art des Moduls	2 Semester / Pflichtmodul				
Häufigkeit des Angebots	Jedes Jahr		Präsenz-zeit	Vor-/Nachbe.	Credits
	1.) Fachdidaktik 1 + 2 (G)	mündl. Prüfung ca. 30 Min. plus Lehrproben	52,5	67,5	4
	2.) Methodik, Praktikum (Supervision, Lehrproben (G/E))		52,5	7,5	2
Inhalte	<p>1.) Anatomie und Physiologie der Stimme. Die drei Funktionskreise 1. Atmung, 2. Klangerzeugung, 3. Klangformung. Die Begriffe „Register“, „Resonanz“, „Maske“, „Sitz“. Der Begriff „Stütze“: Hilfe oder Falle? Akustik der Singstimme. Der Sängerformant. Singen lehren – singen lernen. Das pädagogische Dreieck: Lehrer, Schüler, Lernstoff. Verschiedene Lerntypen. Verschiedene Vermittlungsmöglichkeiten. Unterrichtskonzepte. Stimmbildung im klassischen Gesang. Stimmbildung im Rock, Pop, Musical, Jazz. Registerbehandlung in verschiedenen Gesangsstilen, die Beltstimme. Das männliche Falsett und seine Verwendung durch die Jahrhunderte.</p> <p>2.) Supervision von Lehrproben der Studierenden. Es sollen Erfahrungen sowohl mit männlichen als auch mit weiblichen Stimmen gesammelt werden. Erlernen des Entwerfens von Unterrichtskonzepten. 6. und 7. Semester: jeweils 6 Lehrproben innerhalb des Veranstaltungszeitraums.</p>				
Qualifikationsziele	<p>1.) Fähigkeit, die Kenntnisse über Anatomie und Physiologie der Stimme unter didaktischen Gesichtspunkten einsetzen zu können.</p> <p>2.) Erfahrungen mit verschiedenen Unterrichtskonzepten.</p>				
Leistungsnachweis	1.) + 2.) Modulprüfung: Benotetes Kolloquium, Dauer: bis zu 30 Minuten; Prüfungsgegenstand: Didaktik und Methodik des Gesangsunterrichts. 2 benotete Lehrproben. Für jede Lehrprobe ist ein Konzept zu erstellen.				
Teilnahmevoraussetzungen	Bestandene Modulprüfungen bis einschl. 4. Semester				
Koordination	Fachgruppensprecherin / Fachgruppensprecher Musikpädagogik				
Empfohlene Basisliteratur	n.V.				

6 Wahlmodule Bachelor Gesang

6.1 Wahlmodul 1 Bachelor Gesang

Modulbezeichnung /-code	Wahlmodul 1 Bachelor Gesang			B-GS-W-1
ECTS-Punkte	6			
SWS insgesamt	durchschnittlich 1-2 je Semester			
Studiensemester	1.-4. Semester			
Dauer / Art des Moduls	4 Semester/ Wahlmodul			
Häufigkeit des Angebots	Jährlich			
Lehrveranstaltungen (Art)	Die Prüfungen in den Wahlmodulen bestehen aus definierten Studienleistungen	Präsenzzeit (h)	Vor- /Nachbereitung (h)	Credits (ECTS)
	Workshops, Seminare, Projekte aus dem interdisziplinären Angebot der Hochschule. Empfohlen: Internationale Phonetik, Historische Aufführungspraxis, Fortsetzung Italienisch, Vertrags- und Betriebskunde, Gender, Opern- und Musikgeschichte, Auftrittstraining, Gender, Bewegung, Tanz, Fechten, Klassenabende, Konzerte, Mitwirkung an Produktionen der Regiestudiengänge.	105	75	6
Inhalte	Je nach Veranstaltungstyp			
Qualifikationsziele	Praktische Vertiefungen und Spezifizierungen im Bereich Gesang und/oder Reflexion fächerübergreifender Thematiken.			
Leistungsnachweis	Je nach Art der Veranstaltung: Künstlerisch-praktische Prüfung, Referat/Thesenpapier/Hausarbeit, öffentliche oder hochschulöffentliche Präsentation			
Teilnahmevoraussetzungen	Bestandene Aufnahmeprüfung			
Koordination	Fachgruppensprecherin / Fachgruppensprecher Gesang			
Empfohlene Basisliteratur	n.V.			

6.2 Wahlmodul 1 Bachelor Gesang

Modulbezeichnung /-code	Wahlmodul 2 Bachelor Gesang			B-GS-W-2
ECTS-Punkte	4			
SWS insgesamt	durchschnittlich 1 je Semester			
Studiensemester	5 bis 7			
Dauer / Art des Moduls	3 Semester/ Wahlmodul			
Häufigkeit des Angebots	Jährlich			
Lehrveranstaltungen (Art)	Die Prüfungen in den Wahlmodulen bestehen aus definierten Studienleistungen	Präsenzzeit (h)	Vor- /Nachbereitung (h)	Credits (ECTS)
	Workshops, Seminare, Veranstaltungen aus dem interdisziplinären Angebot der Hochschule Empfohlen: Internationale Phonetik, Historische Aufführungspraxis, Fortsetzung Italienisch, Vertrags- und Betriebskunde, Opern- und Musikgeschichte, Gender, Auftrittstraining, Bewegung, Tanz, Fechten, Klassenabende, Konzerte, Mitwirkung an Produktionen der Regiestudiengänge usw.	105	15	4
Inhalte	Je nach Veranstaltungstyp			
Qualifikationsziele	Theoretische und praktische Vertiefungen und Spezifizierungen im Bereich Gesang und/oder Reflexion fächerübergreifender Thematiken.			
Leistungsnachweis	Je nach Art der Veranstaltung: Künstlerisch-praktische Prüfung, Referat/Thesenpapier/Hausarbeit, öffentliche oder hochschulöffentliche Präsentation			
Teilnahmevoraussetzungen	Bestandenes Wahlmodul 1			
Koordination	Fachgruppensprecherin / Fachgruppensprecher Gesang			
Empfohlene Basisliteratur	n.V.			

Zusätzlich zu den Pflichtmodulen muss in jedem Jahr ein Wahlmodul belegt werden. Die Art bzw. Zahl der darin zu belegenden Lehrveranstaltungen wird bestimmt durch die Anzahl der Credits, die nach Abzug der Credits für Pflichtmodule an 60 je Jahr fehlen. Die dem Wahlkatalog zugeordneten Veranstaltungen sowie deren Teilnahmevoraussetzungen werden mit jedem Vorlesungsverzeichnis festgelegt.